

Gemeinderatswahl 2014

Heidenheim, den 28. Mai 2014

## Stellungnahme der DKP Heidenheim

Das Wahlergebnis zum Gemeinderat erfüllt uns mit Freude, Reinhard Püschel ist wieder im Gremium vertreten. Er wird weitere fünf Jahre kommunale Arbeit im Interesse und an der Seite vieler Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt machen.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen unseren Wählerinnen und Wählern. Besonders danken wir allen unseren Kandidatinnen und Kandidaten, auch den parteilosen Frauen und Männern, die durch ihre Bereitschaft zur Kandidatur unser Mandat gesichert haben.

Unerfreulich ist für uns der Stimmenrückgang um fast ein Prozent von 4,00 (2009) auf 3,06 Prozent.

Sicherlich lag es nicht an der Präsenz der DKP in den Wohngebieten und an ihren kommunalen Aktivitäten in der Öffentlichkeit.

Der seit 2004 stetige Rückgang der Wahlbeteiligung von 42,42 % auf 38,42% in 2014, ist am schlechteren Abschneiden der DKP beteiligt und daher sehr bedauerlich. Ob die schlechte Wahlbeteiligung auch mit den von 65 auf 42 reduzierten Wahlbezirken zu tun hat, wäre zu prüfen. Der größere Einzugsbereich und die damit verbundenen weiteren Wege für viele Wahlberechtigte könnte dabei schon eine Rolle gespielt haben.

Trotz einer Vielzahl von persönlichen Hilfestellungen, Hausbesuchen und Aktivitäten von Stadtrat Reinhard Püschel, z.B. für die Interessen der Gagfah-Mieter und gegen die Unverschämtheiten der Immobilienfirma Gagfah, ist es der DKP Heidenheim nicht gelungen, alle diese Bürgerinnen und Bürger bei der Gemeinderatswahl für eine allgemeine politische Zustimmung zu aktivieren.

Unser Fraktionspartner, die Partei Die Linke, hätte sich gewünscht, aus eigener Kraft Fraktionsstatus zu erlangen, sagte der seitherige Fraktionsvorsitzende Horst Mack. Dieses Ziel wurde nicht erreicht.

Rückblickend auf die vergangene Arbeit in der Fraktion „Die Linke/DKP“ waren die politischen Erwartungen der DKP höher angesiedelt, wie es die Realität ermöglichte.

In den kommenden Jahren wird es, gemessen an den veröffentlichten Kommunalprogrammen, mehrfach die Gelegenheit geben, gemeinsame kommunalpolitische Initiativen im Gemeinderat auf den Weg zu bringen.

Für die DKP Heidenheim



Wilhelm Benz  
Kreisvorsitzender